Gemeindebrief

März | April | Mai 2019

Ev.-Luth.
Kirchengemeinde
Harksheide

Kirchenplatz 1
22844 Norderstedt
Tel. 040 - 5 00 91 00

www.kirche-harksheide.de

EV.-LUTH.
KIRCHENGEMEINDE
HARKSHEIDE

Grußwort | Glocke ASH ..... 3 + 4
Veränderungen Pastorenteam 5

Konfirmationen | Vorstellung Pastor Davis ..... 6 + 7

Pfadfinder 8
Anmeldung Konfirmandenunterricht | Fahrradgruppe 9

Kirchenmusik 10
Japan-Abend | Passionsandachten 11

Krabbelgottesdienst | GD für Groß u. Klein | 7 Wochen Ohne 12
Gemeindeausfahrten | Nachfolger gesucht 13

Gott im Gedicht 14
Jubiläum AIDS-Seelsorge 15

Gottesdienste ..... 16 + 17

Lebendiger Adventskalender 18
Kita-Austausch Lissabon 19

Tanzania-Team | Gartentag Kita ASH ..... 20 + 21
Ev. Familienbildung | Trauercafé ..... 22 + 23
Norderstedt spielt ..... 24 + 25

Anzeigen ..... 26 + 27
Taufen | Trauungen | Beerdigungen | Gruppen und Termine ..... 28 + 29
Adressen, Telefonnummern | Bankverbindung | Impressum ..... 30 + 31
Kinderseite 32

Pastorin
Eva-Maria Peper

König Hiskia und die Bärenraupe

„Was für ein Vertrauen“ – diese Worte werden Sie in den nächsten Monaten an zahlreichen Plakatwänden lesen. Die Worte stammen aus dem Alten Testament, aus dem Buch 2. Könige 18,19.

Wie kommen diese vier Worte an die Litfaßsäulen Deutschlands? Es ist das Motto des diesjährigen 37. Kirchentages, der im Juni in Dortmund stattfindet. „Was für ein Vertrauen“ - ohne Ausrufezeichen, ohne Fragezeichen. Bewusst bleibt es uns überlassen, wie wir diese vier Worte verstehen, wie sie zu uns sprechen. Ungläubig, vorsichtig, laut, staunend, dankbar, spöttisch, bestimmt? Vertrauen kann einfach da sein, wachsen, wirken und doch jederzeit in Frage gestellt werden.

Einst sagte diese Worte ein assyrischer Feldherr im Auftrag seines Königs zu dem judäischen König Hiskia. Nach zahlreichen sehr erfolgreichen Feldzügen drohten die mächtigen Assyrer im Jahr 701 v. Chr. schließlich auch Jerusalem einzunehmen und forderten von dem König Hiskia die bedingungslose Kapitulation. Dieser weigerte sich, stützte all sein Vertrauen auf Gott und wollte den Tempel und die Stadt Jerusalem mit seinen Bewohnern nicht den Feinden überlassen. Die Assyrer sagten daraufhin zu ihm: „Was ist das für ein Vertrauen, das du da hast? Meinst du, bloße Worte seien schon Rat und Macht zu kämpfen?“

In der Bibelgeschichte geht es um Gottvertrauen. Darum, wie es zum Leben hilft. Wie es darüber hinaus Politik beeinflusst und gesellschaftliches Handeln. Ein Vertrauen, das im Extremfall ohne jede menschliche Rückversicherung auskommt. Hoch riskantes Vertrauen also.

Hiskia war kein Träumer, sondern Realpolitiker, der es schaffte, trotz der assyrischen Bedrohung 30 Jahre lang zu regieren. Sein Vertrauen machte sich bezahlt. Die militärisch überlegenen Assyrer nahmen Jerusalem nicht ein. Die Gründe dafür sind historisch vielschichtig. Hiskias Vertrauen wurde aber zum Vorbild für viele andere Menschen. Auch für uns. Er stellte sein Vertrauen der Angst entgegen.

In einer kleinen Geschichte erzählt Rudolf Otto Wiemer, wie eine kleine Bärenraupe ebenfalls allen Gefahren trotzt: „Sechs Meter Asphalt. Zwanzig Autos in einer Minute. Fünf Laster, ein Schlepper, ein Pferdefuhrwerk. Die Bärenraupe weiß nichts von Autos. Sie weiß nicht, wie breit der Asphalt ist. Weiß nichts von Fußgängern, Radfahrern, Mopeds. Die Bärenraupe weiß nur, dass jenseits Grün wächst. Herrliches Grün, vermutlich fressbar. Sie hat Lust auf Grün. Man müsste hinüber.

Bild: Pixabay / PixEasy

Keine Chance. Sechs Meter Asphalt. Sie geht los. Geht los auf Stummelfüßen. Zwanzig Autos in der Minute. Geht los ohne Hast. Ohne Furcht. Ohne Taktik. Fünf Laster. Ein Schlepper. Ein Pferdefuhrwerk.

Lesen Sie weiter auf der nächsten Seite.

Fortsetzung von Seite 3
Geht los und geht und geht und geht und kommt an.“ Die kleine Bärenraupe geht mutig und zielstrebig drauflos.

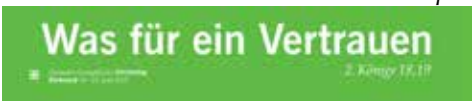
„Wie gefährlich! Wie kann sie nur!“, will man da einschreiten. Was sie da macht, erscheint aus menschlicher Sicht unvernünftig. Doch sie erreicht ihr Ziel.

Ich weiß nicht, ob kleine Bärenraupen so etwas wie „Vertrauen“ kennen, vielmehr ist es wohl Instinkt.

Dennoch, ich mag diese Geschichte von der Bärenraupe, die immer nur das Gute vor sich im Blick hat und ruhig einen kleinen Raupenfuß vor den nächsten setzt. Und genauso beeindruckt mich Hiskia, der seinen Blick inmitten der größten Gefahr ganz auf Gott richtet.

„Angst ist ein schlechter Ratgeber“, so heißt es im Volksmund. Vertrauen ist ein guter Ratgeber, so heißt es hingegen in vielen Geschichten der Bibel. Lassen Sie sich von diesem Vertrauen inspirieren und stärken! Dazu lädt uns der diesjährige Kirchentag ein.

Ihre Pastorin Eva-Maria Peper



Die Glocke läutet wieder!

Am 10.02. wurde die Glocke am Albert-Schweitzer-Haus durch Propst Dr. Melzer angeläutet. Der Weg dorthin war nicht einfach und hat Kraft und Nerven gekostet. Aber jetzt freuen wir uns darüber, sie endlich wieder zu hören.

Im Namen des Kirchengemeinderates, der AG Glocke und überhaupt aller, die den Glockenklang vermisst haben, möchte ich sagen: Herzlichen Dank!

Herzlichen Dank für alle finanzielle und organisatorische Unterstützung und für die Geduld. Ich muss an den Spendenlauf mit Kindern und Eltern denken, an das Benefizkonzert, an große und kleine Spenden, die auf Geburtstagen gesammelt wurden, an Glockenkuchen und Glockenkekse, die Glocke auf dem Ulzburger Straßenfest und anderes mehr. Mehr als 30.000 Euro sind über die letzten drei Jahre zusammengekommen und damit rund ein Drittel der Gesamtkosten.

Noch einmal, herzlichen Dank!

Und wenn Sie die Glocke hören, denken Sie auch an ihren Namen - den Leitspruch von Albert Schweitzer. Er verliert nicht an Aktualität: „Ehrfurcht vor dem Leben“.

Ihr Pastor Dr. Christian Wollmann

Veränderungen im Pastorenteam

Liebe Gemeinde, nach sechs Jahren wundervoller und segensreicher Zusammenarbeit steht nun ein Wechsel im Pastorenteam an.

Wir danken Pastor Dr. Christian Wollmann für die gemeinsame Zeit und wünschen ihm von Herzen für die neue Stelle als Direktor des Zentrums für Mission und Ökumene Gottes Segen.

Der Kirchengemeinderat hat sich gut auf die anstehende Vakanzzeit vorbereitet und so gehen wir ihr guten Mutes entgegen. Ich werde ab März den Vorsitz im Kirchengemeinderat, den bisher Pastor Wollmann innehatte, übernehmen. Annette Leopold bleibt die stellvertretende Vorsitzende.

Pastorin Antje M. Mell wechselt innerhalb der Kirchengemeinde von der dritten auf die erste Pfarrstelle. Das bedeutet ganz praktisch, dass sie ab dem 1. März nicht mehr eine halbe, sondern eine volle Pfarrstelle hat.

Die dann vakante halbe Pastorenstelle wird dankenswerterweise vom Vertretungspastor, Pastor Siaquiyah Davis, ausgefüllt.

Im Herbst wird das Pastorenteam schließlich wieder komplett sein. Wir freuen uns sehr, dass Pastorin Dr. Reingard Wollmann-Braun dazustößt. Sie wird in einem Begrüßungsgottesdienst im Herbst dann offiziell in ihren Dienst als Pastorin unserer Kirchengemeinde eingeführt.

Heinrich Hesse schreibt in seinem Gedicht „Stufen“ über den Abschied und Neuanfang sehr schön: „Es muß das Herz bei jedem Lebensrufe bereit zum Abschied sein und Neubeginne, um sich in Tapferkeit und ohne Trauern in andre, neue Bindungen zu geben. Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne, der uns beschützt und der uns hilft, zu leben.“

Wir, als Pfarrteam, sind sehr dankbar für die letzten sechs Jahre, in denen Pastor Dr. Christian Wollmann mit viel Herz und Einsatz das Gemeindeleben gestaltet hat, und zugleich freuen wir uns auch auf die nun neue Zusammenarbeit mit Pastorin Dr. Reingard Wollmann-Braun.

Ihre Pastorin Eva-M. Peper

begeisternd anders
Sie werden begeistert sein!
Wir bieten unseren Kunden komplette Lösungen in der Elektro-, Sicherheits- und Multi-Media-Technik, für Beleuchtungsanlagen, in der Informationselektronik und bei Hausgeräten. Alles aus einer Hand und immer auf die Bedürfnisse unserer Kunden zugeschnitten.
Handel · Handwerk · Service
Ulzburger Straße 362-364 · 22846 Norderstedt
Tel. 040 522 22 03 · Fax: 040 526 49 49
info@elektro-alster-nord.de · Mo.-Fr. 9-19, Sa. 9-16 Uhr
ean
elektro-alster-nord

**In der Albert-Schweitzer-Kirche (ASH)
und in der Falkenbergkirche (FALK)
werden im Mai folgende Jugendliche konfirmiert:**

Samstag, 04.05.2019, 10:30 Uhr **ASH**

Pastorin Eva-Maria Peper und Gemeindepädagoge Harald Kenner

Angelina Bastuck, Luise Bethkenhagen, Lando Bretagne, Xenia Bretthauer, Lukas Dethlefs, Eva Fleßner, Hanna Frese, Lea-Sophie Göttsch, Liam Harder, Timo Leroy, Isabel Leroy, Hannah Mell, Ben Pingel, Hilari Quansah, Janne Reimers, Ilaria Russotto, Aron Seehase, Moritz Skiba, Alessandro De Rossi.

Samstag, 04.05.2019, 14:00 Uhr **ASH**

Pastorin Eva-Maria Peper und Gemeindepädagoge Harald Kenner

Piet Beier, Juliane Berkenheger, Viktoria Feist, Hauke Haese, Amelie Harms, Lasse Laue, Jasper Leites, Sebastian Leuchtenberger, Friederike Lobsien, Ole Petersohn, Mats Poggensee, Janina Rostalsky, Maila Schütte, Lara Schwecke, Gina-Marie Swawola, Philip Talics, Yara Thomsen, Bjarne von Appen, Liv Westphalen.

Sonntag, 05.05.2019, 10:30 Uhr **FALK**

Pastorin Eva-Maria Peper und Gemeindepädagoge Harald Kenner

Alessandro Carmisciano, Jette Diebold, Julie Dietrich, Emma Hamann, Linus Hundt, Laura Kaschig, Antonia Ladewig, Marvin Luk, Laura Müller, Lönne Schilling, Daria Siebeneicher, Tabea Tiedemann, Linus Vogel, Nele Witte.

Sonntag, 05.05.2019, 14:00 Uhr **FALK**

Pastorin Eva-Maria Peper und Gemeindepädagoge Harald Kenner

Fynn-Leon Behnke, Jan Heitmann, Jule Hillienhoff, Kim Klose, Jule Mielke, Benedikt Morsch, Lena Neuhaus, Ruby Niederberger, Agathe Nitschke, Zoé Schröder, Luca-Louise Schröder, Finn Siemonsen, Bjarne Voß.

Liebe Gemeinde,

mit diesen Zeilen möchte ich mich gerne kurz bei Ihnen vorstellen. Mein Name ist Siaquiyah Davis. Ich wurde in Liberia in West Afrika geboren. Ich lebe zusammen mit meiner Frau Katharina, mit unseren Zwillingen Joshua und Elias (7), und Samuel (3) in Lurup.

Nach meinem Bachelor Studium in Theologie wurde ich 2002 in der evangelisch-lutherischen Kirche in Liberia ordiniert. Mein Vikariat dauerte 4 Jahre, in denen ich in zwei Gemeinden gearbeitet habe.

Für zwei Jahre arbeitete ich als Gemeinde-Pastor in der Nähe von Monrovia, der Hauptstadt von Liberia. Zur weiteren Bildung studierte ich am ökumenischen Institut von Bossey in der Nähe von Genf und anschließend an der Universität Birmingham in England, wo ich meinen Master in Theologie gemacht habe.

Seit 2009 lebe ich in Deutschland und war bis Oktober 2014 als wissenschaftlicher Mitarbeiter der theologischen Fakultät der Uni Rostock beschäftigt.

Als Pastor zur Anstellung (PzA) habe ich in den letzten 3 Jahren in der Paulskirche, Schenefeld gearbeitet. Ab Januar dieses Jahres bin ich im Vertretungsdienst des Kirchenkreises Hamburg-West/Südholstein mit einem Dienstumfang von 50% tätig.

Bis zum Herbst werde ich bei Ihnen/Euch in der Kirchengemeinde Harksheide tätig sein. Ich freue mich auf diese neue Aufgabe in Ihrer besonderen Gemeinde, auf die Möglichkeit, Sie persönlich kennenzulernen und zusammen im Miteinander Gottes Segen und Liebe zu erfahren.

Ich habe große Freude daran, die gute Nachricht Gottes in Wort und Tat zu verkündigen. Neben Seelsorge und den Amtshandlungen schätze ich sehr die Verkündigung der Liebe unseres Schöpfers für alle Menschen und die ganze Schöpfung. Ich wünsche mir, dass wieder mehr Menschen in Deutschland auch in der Öffentlichkeit zu ihrem christlichen Glauben stehen. Dafür bete und arbeite ich.

In der Vorfreude auf die gemeinsame Zeit und Begegnung grüße ich Sie/Euch ganz herzlich.

Pastor Siaquiyah Davis

Zeltlager der Pfadfinder 2019

Lagerfeuer, schwarze Zelte, Geländespiele, übernachten im Wald, schnitzen und gemeinsam singen, kochen und spielen. Das wird das Zeltlager 2019 in Hanstedt. Unser Thema in diesem Jahr ist eine spannende Geschichte von C.S. Lewis: Die Chroniken von Narnia.

Wir werden gemeinsam dieser Geschichte und ihrer Botschaft nachspüren. Ausflüge und viele besondere Aktionen gehören selbstverständlich auch mit zum Programm.

Wir fahren in den ersten beiden Sommerferienwochen vom **01. - 10.07.2019** auf den schönen und einsam gelegenen Zeltlagerplatz in Hanstedt in der Lüneburger Heide.

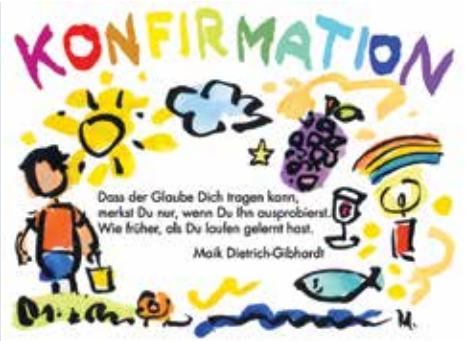
Anmelden können sich alle Kinder ab 8 Jahren. Der Besuch der Pfadfindergruppenstunden vor dem Zeltlager ist wünschenswert, aber kein Muss.

Anmeldungen liegen demnächst in den Gemeindehäusern aus und sind online abrufbar.

Gemeindepädagoge Harald Kenner

Pfadfinder Gruppenstunden:

Wölfe ab 8 Jahren (3. Klasse)
dienstags, 15:30-17:00 Uhr
Luchse ab 10 Jahren (5. Klasse)
mittwochs,15:30 - 17:00 Uhr



Anmeldung Konfirmandenunterricht

Liebe Jugendliche (und liebe Eltern),
Wenn Ihr vor dem 01.05.2006 geboren seid, laden wir Euch jetzt zum Konfirmandenunterricht ein!

Am **Mittwoch, dem 13.03., um 19:00 Uhr**, könnt Ihr Euch in der Falkenbergkirche zum Konfirmandenunterricht und zur Konfirmation im Frühjahr 2020 anmelden.

Dazu bringt bitte Eure Eltern, eine Kopie Eurer Geburtsurkunde und, wenn Ihr schon getauft seid, auch eine Kopie Eurer Taufurkunde mit.

Bei uns könnt Ihr:

- Kirche, Gemeinde und Gemeinschaft entdecken und erleben- herausfinden, was Bibel, Kirche und Glaube für Euch heute bedeuten,
- die Geschichten der Bibel verstehen lernen, miteinander beten,
- Gottesdienst feiern und selbst (mit-) gestalten,
- gemeinsam ein Konfirmanden-Wochenende oder Konfirmanden-Tage erleben,
- mit Euren FreundInnen zusammen sein

und noch viel mehr...

Wir freuen uns auf Euch!

Pastorin Antje M. Mell und
Gemeindepädagoge Harald Kenner

Liebe Mitradler,

Radfahren hält fit und in der Gruppe macht es nochmal so viel Spaß. Darum haben wir auch in diesem Jahr wieder neue Fahrradtouren geplant.

Wir starten am:
23.04., 14:00 Uhr
Zum Affenfelsen am Rollfeld - ca. 25 km
(Führung Thea Hübner)

07.05., 11:00 Uhr
Kayhude ca. 40 km
(Führung Eva Wingert)

21.05., 11:00 Uhr
Himmelmoor ca. 40 km
(Führung Jürgen Scheffel)

Mit Imbiss- oder Kaffee-Einkehr. Abfahrt an Falkenbergkirche. Änderungen möglich
Bei Dauerregen fahren wir nicht – evtl. nach Absprache.

Telefonisch erreicht Ihr uns:
Thea Hübner, Tel.: 040-525 32 66
Jürgen Scheffel, Tel.: 040-523 03 988
Eva Wingert, Tel.: 040-308 58 945

Eure Thea Hübner

Singkreis
mittwochs, 15:00 Uhr.

Posaunenchor
dienstags, 20:00 Uhr.

Kantorei
donnerstags, 20:00 Uhr.

Projektchor
mittwochs alle 14 Tage, 19:00 Uhr.

Musikalische Gottesdienste

Freitag, 01.03. um 15:00 Uhr singt der Singkreis zum Weltgebetstag in der **Falkenbergkirche.**

Karfreitag, 19.04. um 10:30 Uhr singt der Projektchor „Ave verum corpus“ von W. A. Mozart, K. Jenkins und G. Faure in der **Albert-Schweitzer-Kirche**.

Ostersonntag, 21.04. um 10:30 Uhr spielt der Posaunenchor in der **Albert-Schweitzer-Kirche**

Ostermontag, 22.04. um 10:30 Uhr in der **Falkenbergkirche** singt der Kinderchor.

Bei den Konfirmationen am 05.05. um 10:30 Uhr und 14:00 Uhr in der Falkenbergkirche hören Sie Musik mit Posaune und Klavier.

Himmelfahrt, 30.05. um 10:30 Uhr spielt der Posaunenchor zum Open-Air-Gottesdienst in der **Albert-Schweitzer-Kirche.**

Musik zur Marktzeit

Samstag, 02.03. Orgelmusik
Bedřich Smetana: Die Moldau,
Charles Camille Saint-Saëns: Le carnaval des animaux-Grande fantaisie zoologique.
Orgel: Rina Sawabe

Samstag, 06.04. Kammermusik
Violine: Ayano Tajima
Klavier: Rina Sawabe

Samstag, 04.05. Kammermusik
Posaune: José Rosales
Klavier: Mayuko Arita

Zeit: jeweils 11:00 Uhr in der Falkenbergkirche.

Kinderchor

Der Kinderchor hat mit den Proben angefangen, um am Ostermontag im Gottesdienst zu singen. Wer Lust hat und gerne singt, ist herzlich eingeladen!

Geprobt wir **jeden Dienstag im Albert-Schweitzer-Haus.**
15:30-16:00 Uhr Kinder im Kita-Alter
16:00-16:45 Uhr Kinder der 1. + 2. Klasse

Japan-Abend

Am **Freitag, 14.06. um 19:00 Uhr** findet wieder ein Japan-Abend in der Falkenbergkirche statt.

Der Projektchor und die Kantorei singen an diesem Abend japanische Lieder.

Dazu wird japanisches Essen zum Probieren bereitet.

Der Eintritt ist frei. Wir laden Sie herzlich ein

Rina Sawabe

Bild: Pixabay / Alexas_Fotos

Hören - Fühlen - Malen

In diesem Jahr stehen die Passionsandachten unter dem Thema: „Das Kreuz“. Es ist mehr als ein Zeichen. Es ist mehr als ein Wort. Es ist der harte Kern der christlichen Lehre. Seit den ersten Christen ist es Bekenntnis.

An zwei Abenden in der Passionszeit bieten wir im Anschluss an die Passionsandacht die Möglichkeit, das Gehörte in eigenen gestalteten Bildern sichtbar werden zu lassen.

Zeit: 14.03. und 04.04. ab 20:00 Uhr
Ort: Falkenbergkirche

Ihre Gudrun Pöpperling und Pastorin Antje M. Mell.

Krabbelgottesdienst

Die Kirche entdecken, der Orgel lauschen, eine Geschichte hören, singen und etwas mit nach Hause nehmen.

Die Kirchengemeinde Harksheide und die Ev. Familienbildung laden wieder herzlich zum Krabbelgottesdienst für die Kleinen von 0-5 Jahren und ihre Eltern und Großeltern ein.

Anschließend gibt es bei Kaffee und Gebäck Gelegenheit, andere Eltern kennenzulernen.

Ort: Falkenbergkirche
Zeit: 15.03., 17:00 Uhr

Eure Angelika Franz und
Pastor Siaquiyah Davis

Ostermontag: Gottesdienst für Groß und Klein

Am Ostermontag laden wir alle Großen und Kleinen zu einem Gottesdienst mit Taufen in die Falkenbergkirche ein.

Ort: Falkenbergkirche.
Zeit: Ostermontag, 22.04., 10:30 Uhr.

Seit mehr als 30 Jahren lädt „7 Wochen Ohne“ als Fastenaktion der evangelischen Kirche dazu ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern bewusst zu erleben und zu gestalten. Millionen Menschen lassen sich darauf ein: für sich allein, in Familien oder als Fastengruppe in Gemeinden. Sie verzichten nicht nur auf das eine oder andere Genussmittel, sondern folgen der Einladung zum Fasten im Kopf unter einem jährlich wechselnden Motto. Das Aktionsmotto 2019 heißt *„Mal ehrlich! Sieben Wochen ohne Lügen.*

Gemeindeausfahrt Plöner See

Auch in diesem Jahr sind wieder drei Ausfahrten geplant.

Die erste Fahrt führt uns an den Plöner See. In Bosau werden wir die Feldsteinkirche, die Bischof Vicelin 1152 errichtete, besichtigen. Sie ist die älteste erhaltene Kirche in Schleswig-Holstein. Danach werden wir zu Mittag essen. Für den Nachmittag ist die Besichtigung des höchsten Berges in Norddeutschland, des Bungsbergs, 167m hoch, geplant.

Die Ausfahrt findet am **Mittwoch, den 15.05.** statt. Einzelheiten hierfür finden Sie auf einem späteren Flyer, da zur Zeit noch nicht alle Details geklärt sind.

Nachfolger gesucht

Seit vielen Jahren werden von mir Gemeindesausfahrten angeboten. Sie führten uns nach Schleswig- Holstein, Mecklenburg und in das nördliche Niedersachsen. Für die Gemeindeglieder war es immer eine gute Gelegenheit, einen besonderen Tag zu erleben.

All die schönen Ausfahrten waren besondere Erlebnisse für mich als Veranstalter und für meine Mitreisenden.

So ist ein Jahr nach dem anderen vergangen, und ich wurde auch immer älter. Es ist abzusehen, dass das Alter meine Tätigkeiten eingrenzen wird.

Damit diese wunderbaren Ausfahrten, auf die sich so viele Menschen freuen, nicht plötzlich zum Erliegen kommen, wird ein Nachfolger gesucht!!

Für jemanden, der im Ruhestand ist und eine Aufgabe sucht, die ihm Freude und Erfüllung gibt, wäre diese Tätigkeit das Richtige.

Die Ausfahrtsziele festzulegen, die man seinen Mitmenschen zeigen will, ist eine besonders spannende Arbeit. Wenn am Schluss der Ausfahrten die Mitreisenden fröhlich sagen „das war heute ein besonders schöner Tag“, dann ist das die schönste Anerkennung für die Vorbereitung.

Interessenten bitte bei mir anrufen unter Tel.: 525 35 23

Euer Peter Arndt

Gott im Gedicht

„wir können das Wort GOTT nicht reinwaschen, und wir können nicht ganz machen; aber wir können es, befleckt und zerfetzt wie es ist, vom Boden erheben und aufrichten (...)“

Martin Buber

Wir Menschen kommen von Sprache nicht los. Weder kommen wir über die Sprache hinaus, noch hinter die Sprache zurück. Wir bedürfen ihrer, im horizontalen zwischenmenschlichen Bereich wie auch im vertikalen Reden, Ringen, Suchen nach dem Religiösen. Wir fragen: Was hat es damit auf sich, dass der Mensch durch die Zeiten unterwegs bleibt auf der Suche nach einem Ort, den er GOTT nennt?

Wir lesen Texte, Lyrik und Prosa, und suchen darin Gott. Wir suchen nach IHM, Gott-Herr der Heerscharen-allmächtiger Vater-Friedefürst-Jahwe-Gott des Leids, der Stille, des Friedens, der Freude und der Trauer. Ihn, dessen Name durch die Zeiten vielfältig und gleichsam unverändert geblieben ist. Oft wissen wir nicht, wie wir mit ihm reden sollen.

Zu Wort kommen Autorinnen und Autoren aus dem deutschsprachigen Raum, auch mit Exilschicksalen.

Herzliche Einladung!

Wo: Albert-Schweitzer-Haus
Wann: 10.05.2019, 19:00 Uhr

Tagesanbruch:
Nicht umsonst
wird der Anbruch jedes neuen Tages
eingeleitet durch das Krähen des Hahns
anzeigend seit alters
einen Verrat.

Pastorin Antje M. Mell

AN WELCHEN GOTT GLAUBEN SIE?

✣chrismon

Text aus: „chrismon“, das evangelische Monatsmagazin der Evangelischen Kirche. www.chrismon.de

Ich bin Christ, aber ich bin kein ernsthafter, da müsste ich schon mehr einsetzen und nach gewissen Regeln leben, und das tue ich alles nicht. Da ich Künstler bin, mache ich es mir einfach und sage: „Ich interessiere mich für Transzendenz.“ Manchmal gibt es Momente, in denen ich eine Innigkeit mit der Natur empfinde, dass ich darin aufgehe und dann Teil davon werde. Das ist wunderbar.

BRUNO GANZ, SCHAUSPIELER

Kein Jubiläum wie andere – 25 Jahre AIDS-Seelsorge „positiv leben&lieben“

Es war eine Sensation als 1994 ein „AIDS-Pastor“ seine Arbeit im Hamburg begann. Zum ersten Mal wurde in der evangelischen Kirche in Deutschland eine solche Stelle geschaffen. Der Ev.-luth. Kirchenkreisverband Hamburg wollte ein glaubwürdiges Zeichen setzen, dass sich die Kirche an die Seite von Menschen stellt, die mit HIV infiziert und an AIDS erkrankt sind.

Und mit Rainer Ehlers (damals Jarchow) fand sich ein Pastor, der diese Glaubwürdigkeit auch mitbrachte. In einer bis dahin nicht gekannten Weise zeigte er, dass Menschen mit HIV / AIDS sowie Homo-, Bi- und Transse-xuelle einen Platz in der Kirche haben.

Engagiert unterstützt wurde und wird die AIDS-Seelsorge von den Hamburger Bischöfinnen Maria Jepsen und Kirsten Fehrs. Angesiedelt im Stadtteil St. Georg – einem multikulturellen Hotspot von schwuler Szene, Drogenskonsument*innen und Prostitution – und eng verbunden mit der örtlichen Kirchengemeinde ist hier eine weithin anerkannte und außergewöhnliche kirchliche Arbeit entstanden.

Zahllose Menschen wurden in den ersten Jahren der AIDS-Seelsorge in ihrer Krankheit und beim Sterben begleitet. Nachdem seit Ende der 1990er Jahre Medikamente ein weitgehend „gesundes“ Leben mit HIV ermöglichten, änderte sich auch die Arbeit der AIDS-Seelsorge. Nun galt und gilt es, Menschen in ihrem Leben mit HIV zu unterstützen, zunehmend auch Menschen mit einer Migrationsgeschichte.

Wer HIV-infiziert ist, erlebt immer noch Diskriminierung, die es für viele besonders schwer macht, psychisch stabil zu bleiben und ihr Leben gut zu bewältigen.

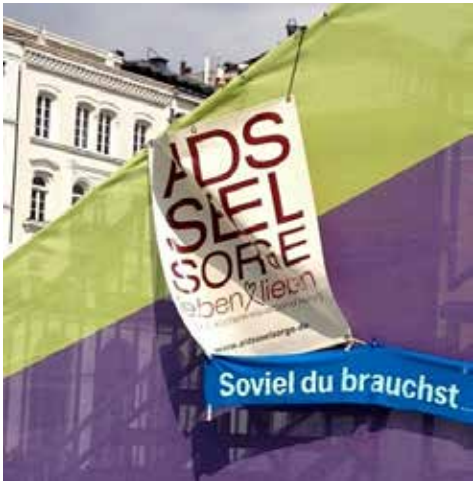
Deswegen wurde auch der Name verändert: „positiv leben&lieben“ - darum geht es heute.

25 Jahre AIDS-Seelsorge sind ein Anlass zum Feiern – und für einen dankbaren und nachdenklichen Rückblick. Gelegenheit dazu gibt es bei einem Fest am **Samstag, den 30.03., ab 16:00 Uhr im Integrations- und Familienzentrum, Rostocker Straße 7, 20099 Hamburg, sowie beim Festgottesdienst mit Bischöfin Kirsten Fehrs am Sonntag, 31.03. um 18:00Uhr in der Hl. Dreieinigkeitskirche in St. Georg.**

Um erfolgreich weiter arbeiten zu können, bleibt ‚positiv leben&lieben‘ auch weiterhin auf Spenden angewiesen. Nur so bleibt gewährleistet, dass wir auch künftig Menschen mit HIV und AIDS helfen können – ohne Wenn und Aber.

Unsere Kontonummer ist:
Evangelische Bank,
IBAN DE02 5206 0410 4206 4460 00,
BIC: GENODEF1EK1.
Und jeder Beitrag zählt. Danke!

Thomas Lienau-Becker, Pastor



März

Sonntag, 03.03.2019 **FALK**
10:30 Abendmahlsgottesdienst | Pastor Siaquiyah Davis

Donnerstag, 07.03.2019 **FALK**
19:30 Passionsandacht | Pastorin Antje M. Mell

Sonntag, 10.03.2019 **ASH**
10:30 Abendmahlsgottesdienst | Pastorin Antje M. Mell
gleichzeitig Kindergottesdienst

Donnerstag, 14.03.2019 **FALK**
19:30 Passionsandacht | Pastorin Antje M. Mell

Freitag, 15.03.2019 **FALK**
19:00 Konfirmandentaufen | Pastorin Eva-Maria Peper |
Gemeindepädagoge Harald Kenner

Sonntag, 17.03.2019 **FALK**
10:30 Gottesdienst | Pastorin Eva-Maria Peper

Donnerstag, 21.03.2019 **FALK**
19:30 Passionsandacht | Pastorin Antje M. Mell

Sonntag, 24.03.2019 **ASH**
10:30 Gottesdienst mit Taufe | Pastorin Eva-Maria Peper

Donnerstag, 28.03.2019 **FALK**
19:30 Passionsandacht | Pastor Siaquiyah Davis

Sonntag, 31.03.2019 **FALK**
10:30 Gottesdienst | Pastor Siaquiyah Davis

April

Donnerstag, 04.04.2019 **FALK**
19:30 Passionsandacht | Pastorin Antje M. Mell

Sonntag, 07.04.2019 **FALK**
10:30 Abendmahlsgottesdienst | Pastorin Helga Kamm

Donnerstag, 11.04.2019 **FALK**
19:30 Passionsandacht | Pastor Siaquiyah Davis

Sonntag, 14.04.2019 **ASH**
10:30 Abendmahlsgottesdienst | Pastor i.R. Jens Meiforth
gleichzeitig Kindergottesdienst

Gründonnerstag, 18.04.2019 **FALK**
19:00 Gottesdienst mit Tischabendmahl| Pastorin Eva-Maria Peper

Karfreitag, 19.04.2019 **ASH**
10:30 Gottesdienst | Pastorin Eva-Maria Peper

Ostersonntag, 21.04.2019
06:00 Gottesdienst | Pastorin Antje M. Mell **FALK**
10:30 Gottesdienst | Pastorin Antje M. Mell **ASH**

Ostermontag, 22.04.2019
10:30 Gottesdienst für Groß und Klein | Pastor Siaquiyah Davis **FALK**

Sonntag, 28.04.2019
10:30 Gottesdienst | Pastorin Eva-Maria Peper **ASH**

Mai

Freitag, 03.05.2019 **FALK**
19:00 Abendmahlsgottesdienst aller Konfirmandinnen und Konfirmanden | Pastorin Eva-Maria Peper | Gemeindepädagoge Harald Kenner

Samstag, 04.05.2019 **ASH**
10:30 Konfirmationen | Pastorin Eva-Maria Peper | Gemeindepädagoge Harald Kenner
14:00 Konfirmationen | Pastorin Eva-Maria Peper | Gemeindepädagoge Harald Kenner

Sonntag, 05.05.2019 **FALK**
10:30 Konfirmationen | Pastorin Eva-Maria Peper | Gemeindepädagoge Harald Kenner
14:00 Konfirmationen | Pastorin Eva-Maria Peper | Gemeindepädagoge Harald Kenner

Sonntag, 12.05.2019 **ASH**
10:30 Abendmahlsgottesdienst | Pastor i.R. Andreas Erler
gleichzeitig Kindergottesdienst

Sonntag, 19.05.2019 **FALK**
10:30 Gottesdienst | Pastorin Antje M. Mell

Sonntag, 26.05.2019 **ASH**
10:30 Gottesdienst | Pastor Siaquiyah Davis

Donnerstag, 30.05.2019 Himmelfahrt **ASH**
10:30 Open-Air-Gottesdienst | Pastorin Antje M. Mell
gleichzeitig Kindergottesdienst

besondere Gottesdienste

Weltgebetstags-Gottesdienst
Freitag, 01.03. - 15:00 Uhr | WGT-Team **FALK**

Kinder-Gottesdienst
Sonntag, 10.03., 14.04., 12.05. und 30.05.2019 - 10:30 Uhr | KiGo -Team **ASH**

Krabbel-Gottesdienst
Freitag, 15.03. - 17:00 Uhr | Pastor Siaquiyah Davis | Angelika Franz **FALK**

Kindertagesstätten- und Schul-Gottesdienste
Freitag, 22.03. - 09:00 Uhr Kita ASH | Pastor Siaquiyah Davis **ASH**
Mittwoch, 27.03. - 08:30 Uhr Gemeinschaftsschule Harksheide | Pastorin Antje M. Mell | Gemeindepädagoge Harald Kenner **Schule**
Mittwoch, 24.04 - 10:00 Uhr Kita Falk | Pastorin Eva-Maria Peper **FALK**
Freitag, 26.04. - 09:00 Uhr Kita Buntes Haus | Pastorin Antje M. Mell **Kita**

Andachten Haus Hog'n Dor
Freitag, 01.03.2019 - 10:00 Uhr | Pastorin Eva-Maria Peper **Haus Hog'n Dor**
Freitag, 12.04.2019 - 10:00 Uhr | Pastorin Eva-Maria Peper **Haus Hog'n Dor**
Freitag, 03.05.2019 - 10:00 Uhr | Pastorin Eva-Maria Peper **Haus Hog'n Dor**

ASH: Albert-Schweitzer-Haus, Schulweg, **FALK**: Falkenbergkirche, Kirchenplatz

Herzliches Dankeschön!!

Kita Austausch Lissabon

Der Kirchenkreis Hamburg West/Südholstein bietet dem pädagogischen Personal die Möglichkeit, für 4 Wochen an einem Austauschprogramm teilzunehmen!

Am 24.09.2018 war es dann für mich soweit! Es ging für 4 Wochen nach Lissabon, um dort in einem Kindergarten zu arbeiten, der zur deutschen Schule gehört!

Wir waren 3 Erzieher aus unterschiedlichen Kirchengemeinden, die sich in Hamburg am Flughafen trafen. Nach 3,5 Stunden kamen wir in einem sehr warmen und freundlichen Lissabon an. Unsere Unterkunft lag in Parede, so dass uns noch eine Fahrt mit der Metro bevorstand! Die Taxis streikten!

Am nächsten Tag begann unser Arbeitstag. Die Kinder und Kollegen im Kindergarten sprachen alle deutsch, sodass wir miteinander reden und unsere Fragen stellen konnten. Es war alles fremd! Die Sprache, das Essen, die Gerüche, das Verhalten der Menschen! Das ist der Zweck dieses Austausches: „Wie fühlt es sich für mich an, in einem fremden Land zu arbeiten und zu leben?“ Das Gefühl von „Fremdsein“ zu erleben!

Am Wochenende schauten wir uns Lissabon an, und waren berührt von dieser Stadt, die so viel an Geschichte hat. Und von der Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft der Portugiesen!

An einem Sonntag besuchten wir die evangelische Kirche und nahmen am Gottesdienst teil! Anschließend gab es noch Kaffee und Kekse und nette Gespräche! Über Besuch freut man sich sehr.
Die schlichte Kirche hat eine wunderschön klingende Bachorgel. Die Gemeindegründung war 1761. Inzwischen existiert ein großes Einzugsgebiet, das sich über Porto, die Algarve und Madeira erstreckt! Die Finanzierung besteht zu 90% aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden.

Wie schnell ging die Zeit vorbei! Es ist eine Erfahrung, auf die ich nicht verzichten möchte!
Bom dia Lissabon!

Elisabeth Möller
Erzieherin in der Kita Albert Schweitzer

Ein Blick in einen anderen Alltag:

Gemeinsam kochen mit unseren Gästen aus Mdandu:

Während des Besuches aus Mdandu/ Tanzania im September hatte ich die Gelegenheit, drei Personen von ihnen zum Mittagessen bei mir zu Gast zu haben. Ich hatte mir gewünscht, gemeinsam ein typisch tanzanisches Gericht zu kochen.

Nachdem wir uns auf Kartoffel-Hühnchen-Eintopf mit Salat geeinigt hatten, staunte ich über die sehr kurze Einkaufsliste: Kartoffeln, Hühnchen, Zwiebeln, grüner Salat, Zitrone, Salz und Öl.
Die nächste Überraschung war das Hühnchen. Es sollte natürlich mit Knochen sein und wurde beim Zubereiten zu meinem Erstaunen mit meinem großen Gemüsemesser ohne System inklusive Knochen zerhackt. Nach dem Anbraten von Fleisch und Zwiebeln wurde der Topf mit Kartoffeln und Wasser gefüllt und gekocht.
Dann konnte ich eine ungewöhnliche Weise des Salatschneidens erleben. Trotz meines Angebotes von Brett und Schneidemesser wurde nur ein kleines Gemüsemesser und eine Salatschüssel verlangt. Die gewaschenen Blätter wurden eng in einer Faust zusammengefasst und mit dem Messer in feine Streifen über Daumen und Zeigefinger abgeschnitten und in der darunter stehenden Schüssel gesammelt. Gewürzt wurde mit Zitronensaft und reichlich Salz.
Auf die Frage, warum denn das Schneidebrett nicht genutzt wurde (typisch deutsch: Sicherheit und Bequemlichkeit sind wichtig), kam heraus, dass in den meisten Wohnungen in Tanzania gar kein Tisch steht, auf dem man Dinge abstellen und schneiden könnte. Die Menschen bereiten meist alles in einem Topf über einem Feuer und sitzend mit einer Schüssel auf dem Schoß zu.

Bild: Pixabay / cafaryiii

Daher mal wieder die Erkenntnis „Andere Länder, andere Sitten!“ Oder auch, andere Umstände erfordern und fördern andere Fähigkeiten. Meine Hände wären in Tanzania wahrscheinlich meist mit Pflastern übersät.

Beim Kochen hatten wir viel Spaß - wie meistens mit unseren Gästen. Tja und es schmeckte für mich schon etwas gewöhnungsbedürftig, der Salat war ein bisschen salzig und der Eintopf war im Geschmack lecker, aber mit den vielen Knochenteilchen hatte ich schon so meine Mühe.
Inzwischen bin ich durch den anregenden und aufregenden Besuch aus Tanzania und durch den gemeinsamen Workshop zum begeisterten Mitglied unseres hiesigen Tanzania-Teams geworden und werde, wenn alles klappt, schon in diesem Jahr an einer Gruppenreise nach Tanzania teilnehmen. Ich werde zwei Wochen in unserer Partnergemeinde sein. Dort möchte ich gemeinsam mit unseren Freunden beginnen, zu recherchieren und die neuen Planungen umzusetzen. Ich bin schon sehr gespannt und freue mich auch auf ein Wiedersehen.

Maike Thomssen / Tanzania-Team

Dank an alle Tanzania-Spender!

Immer wieder sind wir überrascht von der großen Unterstützung durch die Gemeinde, von den kleinen und großen Spenden, von treuen alten und von neuen Spendern, die es uns ermöglichen, wichtige Pläne zur Dorfentwicklung umzusetzen. Wir danken allen Spendern von Herzen!

Nur durch Euch wird Entwicklung möglich - die Kindergartenmöbel z.B. werden schon nach Norderstedter Vorbildern gebaut. Das Projekt Sonnenblumenpresse bekommt Fahrt. Und manches mehr.

Und wir haben gemeinsam mit unseren Freunden viele Pläne für die zukünftige Entwicklung! Besonders haben wir in Zukunft die notwendige Hilfe für die Älteren im Visier, die z.T. furchtbare Not leiden. Viele von ihnen haben ihre Kinder durch Aids verloren und damit ihre Versorgung.

Es geht dabei nur um Projekte, Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten, die sie von uns auf Dauer unabhängig machen - daran arbeiten wir, dazu soll z.B. die Sonnenblumenpresse dienen.

Auch durch die Spardosenaktion konnten wir immer wieder helfen, die Chancen der Waisen auf Ausbildung zu verbessern. Das Geld wird direkt an den Waisenfond überwiesen und zuverlässig in unserem Sinne eingesetzt.

Sie wissen nicht, wie diese Aktion funktioniert? Fragen Sie uns gern.
Ein gutes neues Jahr! Gott schütze Sie!

Ihr Tanzania-Team

Gartentag ASH

Am 27.04 findet von 10:00-13:00 Uhr der Gartentag der Kindertagesstätte Albert-Schweitzer auf dem Kita-, Hort- und Gemeindegelände statt. Bitte alles mitbringen, was man so braucht im Garten (Schubkarre, Besen, Harke, Handschuhe und gute Laune).

WULFF & SOHN
BESTATTUNGSINSTITUT

Wir beraten Sie gerne!
Ihr Sönke Wulff

Wir reichen Ihnen die Hand in guten und in schwierigen Zeiten.

Ihr Partner für kompetente Bestattungsvorsorge. Einfühlsame Abschiednahmen und Trauerfeiern jederzeit auch in eigener Hauskapelle.

✆ (040) 529 61 73

www.wulffundsohn.de

Segeberger Chaussee 56-58
22850 Norderstedt

Neues aus der Familienbildung!

Das Jahresprogramm, ein neuer Fachbereich, ein Wechsel im Leitungsteam und ein Jubiläum machen die Familienbildung auch 2019 wieder lebendig.

Das Jahresprogramm 2019 der Evangelischen Familienbildung Norderstedt ist da – umfangreich und vielfältig wie eh und je, als Heft und etwas länger auch schon online! Sie können sich jederzeit für alle Veranstaltungen und Kurse anmelden unter www.fbs-norderstedt.de. Dort sehen Sie alle Details zu den Kursen und Einzelveranstaltungen. Bei Fragen helfen Frau Mohr und Frau Groneberg aus der Verwaltung gern weiter!

Unser Angebot für Eltern mit Babys haben wir deutlich erweitert: Neben den beliebten DELFI Kursen gibt es jetzt zusätzliche Baby-Treffs, Baby-Walk und Baby-Led Weaning-Breifrei Kursangebote. Neue Themenabende geben frische Impulse: „Moderne Stoffwindeln“, „Erste Hilfe für Baby und Kleinkind“ und „Sichere Bindung als Basis für eine gute Entwicklung“.

Ein ganz besonderes Angebot für Väter möchten wir hervorheben: „Vater werden – Vater sein“. Dieser Abend wird von einem Arzt für Pädiatrie und Neonatologie geleitet und richtet sich an Männer zur Vorbereitung auf die Geburt. Themen rund um die Geschehnisse vor, während und nach der Geburt werden angesprochen, es bleibt genügend Zeit zum Austausch.
Auch im Eltern-Kind-Bereich haben wir neben den „Spielgruppen“ eine Vielzahl an neuen Angeboten: „**Wassergewöhnung**“, „**Raum der Möglichkeiten**“, hier werden sich die Teilnehmer*innen (mit Kindern) bewusst Zeit nehmen, um Themen zu begegnen, die sie neue Möglichkeiten entdecken lassen.

Sehr beliebt sind unsere Angebote für Väter mit ihren Kindern, hier heißt es spielen, toben, reiten, kreativ sein und reisen. Für ältere Kinder mit Eltern sind unsere Angebote „**Familie unterwegs**“ schon richtige Klassiker: Polizei, Feuerwehr, Autoverschrottung, THW, DLRG, Pilzwanderung u.v.m.

Auch **für Kinder und Jugendliche** haben wir wieder einige Angebote: „Auf die Nähmaschine-fertig-los“, backen, kochen, Geschichten schreiben, Kinder-Yoga und Babysitter-Führerschein.

Auch die Liste der Informationsabende für Eltern konnten wir wieder mit aktuellen **Erziehungsthemen** füllen: Meilensteine der Kinderentwicklung, Trotzphase, Wut tut gut, Machtkämpfe, Konflikte, Geschwisterstreit, Erziehungsprobleme und Schulschwierigkeiten sind nur einige davon. Ganz neu im Bereich Gesundheit ist das Thema „**Hochsensibilität bei Kindern** “. Was bedeutet es, wie können Eltern ihre Kinder einfühlsam begleiten, was hilft, bestimmte Situationen zu meistern? Für dieses Thema konnten wir drei Referentinnen gewinnen mit unterschiedlichen Inhalten und Terminen.

Ein neues Thema: **Reflexintegration „RIT“** ist ein hoch-effizientes Bewegungsprogramm bei AD(H)S, LRS/Dyskalkulie (Lese-, Rechtschreib- und Rechenschwäche).

Wir unterstützen Sie, Ihre guten Vorsätze umzusetzen: Bei **Sport und Bewegung**, wie Yoga, Lachyoga, Pilates, Qigong, Beckenboden, Wirbelsäulengymnastik, Selbstverteidigung u.a.

In unserer neuen Küche finden viele Kochveranstaltungen statt. Die Küche kann man übrigens auch für Geburtstage oder Firmenveranstaltungen bis 15 Personen nutzen.

Oder haben Sie doch eher Lust auf Kreatives? Neben Keramik und vielen Nähkursen öffnen wir auch 1x die Woche unser Handarbeits-Café - immer montags von 14:30-16:30h. Es wird gestrickt, gehäkelt, genäht oder gebastelt. Auch Anfänger sind herzlich willkommen! Denn hier treffen die Besucher*innen auf Profis, die viel Spaß haben, ihr Handwerk weiter zu vermitteln.

Das neue Programmheft wurde erstmals nicht in einzelne Haushalte verschickt. Wie finden Sie das? Lassen Sie es uns gern wissen! Es liegt für Sie jedoch überall in unserem Haus und an vielen Außenstellen aus, z. B. in Kitas, Arztpraxen, der Bücherhalle. Sie möchten ein paar Hefte in Ihrem Bekanntenkreis verteilen? Gern! Nehmen Sie sich gleich mehrere mit oder lassen sich welche von uns zuschicken.

Seit Januar hat **Franziska Holfert** als Leitung an der Seite von Angelika Franz die Nachfolge von Birgit Harpering angetreten. Die Dipl.-Sozialpädagogin und Sozialmanagerin M. A. kennt die „Fabi Norderstedt“ bereits aus der Zeit der Elternzeitvertretung und war seitdem nie mehr ganz weg. Von nun an ist sie also in Vollzeit präsent und für die „Fabi“ unterwegs. Mit ihrer Begleitung und in Zusammenarbeit mit dem Vorstand des Tagespflege Norderstedt e. V. wurde der Verein im Sommer 2018 aufgelöst und das Aufgabengebiet der **Fachberatung Kindertagespflege** als neuer Fachbereich in die Familienbildung Norderstedt integriert. Das Fachberatungsteam bestehend aus Frau Paskowski, Frau Peters und Frau Reineke wurde übernommen undErreichbarkeit und Angebot werden unverändert beibehalten.

Damit ist die Familienbildung Norderstedt ein besonderes Haus, denn neben dem Familienbildungsprogramm und den Frühen Hilfen besteht nun mit der Fachberatung Kindertagespflege ein sehr umfangreiches Angebot für Bildung, Beratung, Begleitung und Unterstützung für fast alle Lebenslagen junger Familien.

Nun freuen wir uns, in diesem Jahr auch schon das 50. Jubiläum der Evangelischen Familienbildung Norderstedt zu feiern. Wie wir das tun? Lassen Sie sich überraschen, was wir Ihnen dazu im nächsten Gemeindebrief verraten...

Ihre Ev. Familienbildung

Trauercafé

Das Trauercafe findet jeden letzten Dienstag im Monat statt.

26.03., 30.04., 28.05. jeweils 19:00-21:00 Uhr im Albert-Schweitzer-Haus

Herzliche Einladung.

Pastorin Antje M. Mell

Norderstedt spielt! – nun schon in Runde 15

Waren Sie dabei? Haben Sie den Polizeieinsatz miterlebt? Am Wochenende 26./27. 01. fand in den Räumen im Kirchlichen Zentrum „Norderstedt spielt!“ statt.

Das Spielefest, auf das das Team des Spieletreffs unserer Gemeinde das ganze Jahr über hingearbeitet hat, öffnete an dem genannten Wochenende seine Tore für alle Spielebegeisterten aus dem Großraum Norderstedt - und solche, die es hoffentlich bald werden!

Der Polizeieinsatz war natürlich nicht echt (diesmal nicht – für die Eingeweihten). Der verkleidete Polizist gehörte zu einem Detektivspiel, das wir vorbereitet hatten. Im Format eines Exit-Rooms konnte bei diesem Spiel in einer Kleingruppe ein spannendes Rätsel gelöst werden.

Wir wollen mit diesem Fest nicht nur unsere Begeisterung für jede Form von Gesellschaftspielen weitergeben und andere anstecken, sondern auch die aktuellen Trends des Spiele-Jahrgangs präsentieren. Dafür ist dieses Fest weit über die Grenzen Norderstedts bekannt und zieht die Spielebegeisterten an.

Und so präsentierte das erwähnte Detektivspiel dann auch einen der aktuellen Trends des Brettspiel-Jahrgangs 2018: Detektivspiele, die kooperativ gespielt werden. Ein weiterer Trend dieses Jahrgangs ist, dass das Spielmaterial ausgefallener wird – dafür einige Beispiele. So spielt man bei ‚Cool Runnings‘ von Ravensburger nicht mehr mit einer Spielfigur, sondern mit einem echten Eiswürfel. Bei ‚Planet‘ von Blue Orange hält man dann sogar eine ganze Welt in Form einer stilisierten Plastikkugel in der Hand. Und in ‚Die Legende der Irrlichter‘ von Haba hat jedes Feld des Spielbretts eine eigene LED, die je nach Zufall anzeigt, ob das Feld ein sicheres oder unsicheres ist.

Wir konnten dieses Jahr – nicht ohne Stolz - eine besonders große Menge neu erschienener Spiele für unsere Besucher zur Verfügung stellen. Von den ca. 1.500 Neuerscheinungen der in Essen stattfindenden Brettspielmesse konnten wir dieses Jahr ca. 250 Spiele zum Ausprobieren und Bestaunen in der Spieleausleihe präsentieren.

Damit war der Rahmen zum 15. Jubiläum dieses Spielefestes schon würdig abgesteckt

Mit sehr vielen Gästen – sogar mehr als letztes Jahr - konnten wir dieses Jubiläum dann auch gebührend feiern. An der Spieleausleihe hatte unser Team mit der Empfehlung der passenden Spiele und dem Erklären der Regeln gut zu tun. In den mit neuen Tischen und Stühlen ausgestatteten Räumen war teilweise schwer ein Platz zu bekommen.

Diese Tische und Stühle wurden übrigens

von einem langjährigen Gast des Spielefestes als Spende für unsere Gemeinde vermittelt.

Doch es gab noch einiges mehr zu erleben! Wir durften auch wieder einige Spieleverlage begrüßen, die ihre Neuheiten direkt präsentierten: PD-Verlag, Qango-Verlag, Eggertspiele und Lookout. Es ist toll, dass wir so namhaft unterstützt werden!

Auch Turniere wurden für Kinder und Erwachsene angeboten. Hier gab es von den ausrichtenden Verlagen (Haba, Kosmos, NSV, Pegasus und Qango) gespendete Preise zu gewinnen. Der bekannte Gesellschaftsspiele-Markt für gebrauchte Spiele war wie jedes Jahr ein Magnet, der gerade zu Beginn der Veranstaltung solche Massen anzog, dass sogar Nummern vergeben werden mussten, damit der Raum nicht aus allen Nähten platzte.

Ein Kinderprogramm, Vereinspräsentation und vieles andere mehr rundeten unsere Aktionen ab. Und natürlich gab es auch etwas für das leibliche Wohl. In der Cafeteria konnte man sich erholen und stärken. Aber natürlich wurde auch dort an den Tischen gespielt.

So eine große Veranstaltung lässt sich natürlich nur mit ganz viel Unterstützung auf die Beine stellen. Unser Dank richtet sich an die Verlage für ihre großzügigen Spielespenden bzw. das große Entgegenkommen bei der Beschaffung der Spiele und an die Gemeinde sowie die Familienbildungsstätte, dass wir ‚Norderstedt spielt!' in diesen tollen Räumlichkeiten durchführen können.

Aber auch die vielen helfenden Hände - nicht nur die Hände aus unserem Team, sondern auch die von vielen Freunden und Bekannten - haben dieses Fest erst möglich gemacht. Dafür möchten wir uns an dieser Stelle noch einmal bei allen ganz herzlich bedanken!

Nun ist nach dem Fest vor dem Fest. Mit der Nürnberger Spielemesse 2019 hat schon der Reigen für die Neuerscheinungen des neuen Jahres begonnen und bald starten wir dann in die Vorbereitung des 16. Spielefestes ... Wer nicht so lange warten mag - einmal im Monat gibt es das „kleine Fest", den Spieletreff Falkenberg, bei dem ebenfalls alle neuen und alten Spiele gespielt werden können. Wir freuen uns auch hier über neue Brettspielfreunde. Der nächste Termin ist **Freitag, 01.03., von 18:00 bis 22:00.**

Kirsten und Marcus Röhrs
(für das Team vom Falkenberger Spieletreff)

Kindertanzen / Ballett ab 3 Jahre! Kostenlose Probestunde!!!
DIE TANZSCHULE IN NORDERSTEDT
DAS TANZ CENTRUM DIE 3
0 40 / 525 32 15 TANZSCHULE
Alter Kirchenweg 41 NORDERSTEDT
0172 / 40 03 631
ADTV
www.tanzen-in-norderstedt.de

Japp VERANSTALTUNGSSERVICE
seit über 40 Jahren
- Fingerfood, Buffets, Menüs
- Getränke
- Servicepersonal, Köche, Künstler
- Technik & Equipment
- Zeltverleih, Mobiliar, Gläser, Bestecke, Porzellan
- Private Feiern Geburstage, Hochzeiten, Konfirmation, Jubiläum
- Firmenveranstaltungen Kundenevents, Mitarbeiterfeiern, Weihnachtsfeiern etc.

An der Bahn 6 • 22844 Norderstedt
Tel. 040/ 522 24 28 • Fax 040/ 522 73 73
www.japp-catering.de • info@japp-catering.de

Ihre Tischlerei in Norderstedt

Möbel
Innenausbau
Einbauschränke
Türen und Fenster
Fertigparkett / Laminat
Individuelle Raumlösungen
TISCHLEREI HOYER Tischlermeister Dennis Hoyer
Hans-Böckler-Ring 37 - 22851 Norderstedt
Tel.: 040 / 30 85 20 10 www.Tischlerei-Hoyer.de

Häuslicher Pflegedienst
Mehr als Pflege
Wir beraten Sie gern persönlich, auch bei Ihnen zu Hause.
Pflege Diakonie Norderstedt
Kirchenplatz 2, 22844 Norderstedt
Telefon 040/555 515 55
pflege-norderstedt@diakonie-altholstein.de
www.diakonie-altholstein.de
ERFAHRUNG. NÄHE. KOMPETENZ.
Pflege Diakonie

Meditation in Bewegung – Meditativer Tanz
Herzliche Einladung zu einem Tanznachmittag

am Sonnabend dem13. April 2019
zu Frühlings- und Ostertänzen

„...Blumen kennen nur ein Ziel: zur Sonne...“
14:30 - 17:30 Uhr im Saal des
Albert-Schweitzer-Hauses,
Schulweg 30, Norderstedt

Lassen Sie sich mitnehmen in den Jahres kreis der Natur und zu den christlichen Festen, Geschenk und Hilfe, bewusster durch das Jahr zu gehen. Wir nehmen Vertrautes auf oder üben neu, der Körper ‚erinnert‘ sich, wenn die Musik erklingt. In der Bewegung im Kreis übt sich ganzes Ankommen, ganze Hingabe. Die MITTE, „um die sich ALLES dreht“, wird auch in mir erfahrbar.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Bitte an bewegungsfreudige Kleidung, flache, zum Tanzen geeignete Schuhe denken, für die Kaffeepause Ihr Getränk und Gebäck „für zwei“.

Teilnahme: 12 €

Verbindliche Anmeldung spätestens 1 Woche vorher - zum 06.04.- erforderlich.
Tel.: 04193 - 78499 oder
E-Mail: juttaklaustrommler@wtnet.de

Leitung: Jutta Trommler, Heidbergwinkel 3b, 24558 Henstedt-Ulzburg. Ausbildung in Tanztherapie und im Meditativen Tanz, Schulung im DEIN-Herzens gebet und in der Seelsorge; Angebote in freiberuflicher Arbeit über 30 Jahre.

Weitere Tanznachmittage:
25.05. - „Auferstehungsfreude - griechische Tänze“
06.06. - „Lob der Schöpfung - Sommertänze“

BESTATTUNGSHAUS
Pohlmann

www.pohlmann-bestattungen.de

Eine warme Umarmung oder Einkäufe erledigen.

Echte Trauerhilfe kommt von Herzen.

Ulzburger Str. 400
22844 Norderstedt
Tel. 040 522 21 75
und 040 522 39 35

Bitte fordern Sie unsere kostenlose Hausbroschüre an.

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

Kinder & Jugendliche

Pfadfinder **ASH**
Wölfe ab 8 Jahren (3. Klasse) dienstags 15:30 -17:00 Uhr
Luchse ab 10 Jahren (5. Klasse) mittwochs 15:30 - 17:00 Uhr

Teamertreff **ASH**
freitags, 19:30 - 21:00 Uhr

Theatergruppe **FALK**
freitags, 15:00 - 16:00 Uhr

Erwachsene

Bibelkreis für Erwachsene **FALK**
Jeden 2. Mi. im Monat, 10:00 - 11:30 Uhr
Klaus Schulze, Tel. 040 - 525 34 71

Biblischer Gesprächskreis **ASH**
Termine bitte erfragen bei
Pastor Jens Meiforth,
Tel. 04121-57 95 33

Gesprächskreis für Erwachsene **FALK**
Jeden 3. Di. im Monat, 19:00-21:00 Uhr
Peter C. Arndt, Tel. 040 - 525 35 23,
Frauke Manzke, Tel. 040 - 521 108 86

Glaube im Gespräch - Erwachsenenforum **FALK**
Jeden 2. Mi. im Monat, 19:30 Uhr
Pastorin Eva-Maria Peper

Trauercafé - Angebot für Trauernde - offene Gruppe **ASH**
Termine: 26.3., 30.04., 28.05.,
19:00 - 21:00 Uhr
Kontakt Pastorin Antje M. Mell

Männertreff auf dem Falkenberg **FALK**
Jeden 1. Mi. im Monat, 10:00-12:00 Uhr
Peter C. Arndt, Tel. 040 - 525 35 23

Tanzania-Team **ASH**
Jeden 2. Di. im Monat, 19:30 Uhr
Anke Reich, Tel. 040 - 522 51 29

NeNo-Nachbarschaftsgruppe
Jeden 1. Montag, 16:00 - 18:00 Uhr **ASH**
Karin Will, Tel.: 040 - 60 92 91 06
E-Mail: willkarin@gmx.de
Jeden 3. Freitag, 16:00 - 18:00 Uhr **FALK**
Tamara von Xylander, Tel.: 040 - 526 102 16
E-Mail: nenofalk@wtnet.de

Donnerstagstreff **FALK**
donnerstags, 15:00 - 17:00 Uhr
Irmtraud Berger, Tel. 040 - 525 19 75
Dorit Kraul, Tel. 040 - 522 15 53

März
07.03. Anke Reich: Informationen über Mdandu in Tanzania
14.03. Nachmittag mit Peter Arndt
21.03. Nachmittag mit Brigitte Maaß
28.03. Nachmittag mit Gitta Knoll

April
04.04. Nachmittag mit Peter Arndt
11.04. Nachmittag mit Dagmar Kubik
18.04. Gründonnerstag
Kein Donnerstagstreff!
25.04. Nachmittag mit Dorit Kraul

Mai
02.05. Singen mit Frau Sawabe
09.05. Nachmittag mit Pastorin Mell
16.05. Spielenachmittag
23.05. Senioren unter sich
30.05. Himmelfahrt
Kein Donnerstagstreff!

Kreatives und Bewegung

Töpfergruppe **ASH**
mittwochs, 19:00 - 21:00 Uhr
Hilde Boodeea, Tel. 040 - 522 57 84

Workshop **FALK**
Malen, Basteln und Werken
dienstags, 9:30 - 12:00 Uhr
Infos über das Kirchenbüro

Kunstkreis Norderstedt **FALK**
Termine erfragen bei Heidi Koß,
Tel.: 040 - 520 79 09,
Mail:kunstkreis-norderstedt@wtnet.de

Spieletreff Falkenberg **FALK**
01.03.| 29.03. | 26.04 | 24.05. 2019, jeweils 18:00-22:00 Uhr
Silke Brachmeyer, Tel. 040 - 526 42 75
spieletreff@kirche-harksheide.de

Bunte Marmeln **ASH**
Theatergruppe des Lebenshilfe e.V.
freitags, 13:30 Uhr
Lebenshilfe, Tel. 040 - 529 15 89

Qi Gong
dienstags, 20:00 - 21:15 Uhr **ASH**
mittwochs, 9:30 - 10:30 Uhr **FALK**
Gabriele Rath, Tel. 040 - 521 75 25

SeniorInnen-Gymnastik
- dienstags, 8:30 - 9:30 Uhr **FALK**
  Maren Kemkowski-Nagel
- montags, 19:30 - 20:30 Uhr **ASH**
  Gabriele Rath, Tel. 040 - 521 75 25
- freitags, 13:45 - 14:45 Uhr **FALK**
  Gabriele Rath, Tel. 040 - 521 75 25

Musik

Kinderchor **ASH**
dienstags 15:30 Uhr

Singkreis **FALK**
mittwochs, 15:00 Uhr

Posaunenchor **FALK**
dienstags, 20:00 Uhr

Kantorei **FALK**
donnerstags, 20:00 Uhr

Projektchor
mittwochs alle 14 Tage, 19:00 Uhr **FALK**
Rina Sawabe

Angebot und Hilfe

Eltern still geborener Kinder
A. Hillienhoff, Tel.: 040 - 589 55 33 5
Elisabeth Wesche, Tel.: 040 - 30 03 94 12

Guttempler **ASH**
montags, 19:30 Uhr
Frank, Tel.: 04106 - 69 600

Anonyme Alkoholiker **FALK**
montags, 20:00 Uhr
Wolfgang, Tel.: 523 13 71

Blaues Kreuz in der Ev. Kirche **FALK**
donnerstags, 19:30 Uhr
Ilka, Tel.: 040 - 27 14 86 25

MS - Selbsthilfegruppe **FALK**
1. Dienstag im Monat, 17:30 Uhr
Gudrun Everling, Tel.: 040 - 89 06 36 60
Marlis Trocha, Tel.: 04193 - 89 67 853

Norderstedter Tafel e.V.
Schützenwall 49, Tel.: 040 - 525 26 36

Telefonseelsorge
Tel.: 0800 111 0 111 (gebührenfrei)

Evangelische Familienbildung
Norderstedt
Kirchenplatz 1
040 - 525 65 11
info@fbs-norderstedt.de
www.fbs-norderstedt.de

FACHBERATUNG KINDERTAGESPFLEGE
Tel.: 040 - 52 11 01 18

wellcome
040 -244 36 888

Frühe Hilfen
040 - 30 03 94 12

Familienzentrum Harksheide
Kirchenplatz 2, 22844 Norderstedt
Tel.: 040 638 600 50
Fax: 040 638 600 51
fz-harksheide@kitawerk-hhsh.de
kitawerk-hhsh.de, www.familienzentrum-harksheide.eva-kita.de
Sprechstunde: Dienstags 09:00-11:00 Uhr

Erziehungs-, Ehe- und Lebensberatung
des Diakonischen Werkes
Kirchenplatz 1a, Tel.: 040 - 525 58 44

Pflege Diakonie
Kirchenplatz 2, Tel.: 040 - 55 55 15 55

Frauenhaus Norderstedt
Tel.: 040 - 529 66 77

Frühförderung Norderstedt
Tel.: 040 - 82 31 57 51 - 00

Flüchtlings- und Migrationssozialberatung
Ochsenzoller Str. 85
Tel.: 040 - 526 26 88

Schuldner- und Insolvenzberatung
Ochsenzoller Str. 85
Tel.: 040 - 82 31 57 20

TAS - TagesAufenthaltsStätte
Beratungsstelle für Wohnungslose
Lütjenmoor 17a, Tel.: 040 - 523 20 79

Betreuung in der Notunterkunft
Langenharmer Weg 132,
Tel.: 040 - 51 33 01 80

Pfarramt

Pastorin Antje M. Mell
Fritz-Reuter-Straße 29, 22844 Norderstedt
Tel.: 040 - 57 01 83 79
antje.m.mell@kirche-harksheide.de

Pastorin Eva-Maria Peper
Kirchenplatz 1, 22844 Norderstedt
Tel.: 040 - 50 09 10 13
eva.peper@kirche-harksheide.de

Pastor Siaquiyah Davis
Schulweg 30, 22844 Norderstedt
Tel.: 040 - 50 09 10-0 (Kirchenbüro)
s.davis@kirche-harksheide.de

Kirchenbüro

Di. + Fr.: 9:00 - 11:00 Uhr,
Di. 15:00 - 17:00 Uhr
Kirchenplatz 1, 22844 Norderstedt
Tel.: 040 - 50 09 10-0,
Fax: 040 - 50 09 10-1910
kirchenbuero@kirche-harksheide.de

Kirchenmusik

Kirchenmusikerin Rina Sawabe
Tel.: 040 - 50 09 10-10
rina.sawabe@kirche-harksheide.de

Küster

Uwe Martens
Kirchenplatz 1, 22844 Norderstedt
Tel.: 0176-695 63 725
uwe.martens@kirche-harksheide.de

Jugendarbeit

Gemeindepädagoge Harald Kenner
Tel.: 040 - 35 77 99 51
mobil: 01575 - 15 46 562
harald.kenner@kirche-harksheide.de

040
30 620 300
ServiceTelefon
Kirche und Diakonie Hamburg

Kindertagesstätten

Ev. Kindertagesstätte Albert-Schweitzer
Schulweg 30, 22844 Norderstedt
Klaas Bock
Tel.: 040 - 522 32 51
albert-schweitzer@kitawerk-hhsh.de

Ev. Kindertagesstätte Arche Noah
Albert-Schweitzer-Straße 35,
22844 Norderstedt
Marlies Harms
Tel.: 040 - 61 19 98 19
arche-noah@kitawerk-hhsh.de

Ev. Kindertagesstätte Falkenberg
Kirchenplatz 2c, 22844 Norderstedt
Marie-Luise Schneider
Tel.: 040 - 35 73 18 90
falkenberg@kitawerk-hhsh.de

Das bunte Haus
Kindertagesstätte für Integration
Cordt-Buck-Weg 33, 22844 Norderstedt
Jonas Ordemann
Tel.: 040 - 53 53 90 00
kita.dbh@diakonie-hhsh.de

Redaktionsschluss

für Juni | Juli | August 2019
30.04.2019 - 24:00 Uhr
Beiträge bitte senden an:
kirchenbuero@kirche-harksheide.de

Bankverbindung/Spendenkonto neu

Kirchengemeinde Harksheide
IBAN: DE28 2219 1405 0033 9668 10,
BIC: GENODEF1PIN • Bei Spenden bitte Zweck und Anschrift vermerken!

Impressum

Hrsg.: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Harksheide durch Irene Gibau, ViSP Antje M. Mell.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht immer die Meinung des Redaktionskreises wieder. Der Redaktionskreis behält sich vor, unverlangt eingesandte Beiträge zu kürzen.

7.000 x gedruckt von Schneiderdruck Schenefeld.
Bilder: www.gemeindebrief.de, Fotolia.de, pixabay.com und aus Privatbesitz

Die Kinderseite!

Ein Schmetterling zum Muttertag

Bemale eine Serviette mit bunten Farben und lass sie trocknen. Raffe sie in der Mitte zusammen und stecke sie in eine hölzerne Wäscheklammer, so dass die Flügel seitlich herausstehen. Zeichne einen Schmetterlingskörper in der Größe der Wäscheklammer, schneide ihn aus und klebe ihn auf.

Die Schöpfung: Wen hat Gott zuerst geschaffen – Menschen oder Tiere?

Welchen Pilz kann man nicht pflücken?
Den Glückspilz

Wenn du den 7., 1., 18., 20., 5. und 14. Buchstaben des Alphabets nacheinander aufschreibst, erfährst du das Ziel der Schnecke.

Was nimmt ab und zu ab und zu?
Der Mond

Welche Rosen welken nicht?
Die Matrosen

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de